

Allgemeine Geschäftsbedingungen - AGB

Der OnlineFussballManager („OFM“) ist ein Angebot der OFM Studios GmbH, Eupener Str. 60, D-50933 Köln (nachfolgend „OFM GmbH“ genannt), bestehend aus einem browserbasierten Onlinespiel und einem OnlineDiskussionsforum. Die im Rahmen des OFM erbrachten Dienstleistungen werden ausschließlich auf Basis dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) erbracht.

§ 1 Geltungsbereich, Änderung der AGB

1. Diese AGB werden auf den Webseiten des Spiels (insbesondere unter www.onlinefussballmanager.de) und im Rahmen der Anmeldung über Widgets veröffentlicht, können ausgedruckt und auf Datenträger gespeichert werden. Sie können auf schriftliche Anfrage auch zugesandt werden.
2. Die AGB gelten für alle Nutzer des OFM. Mit seiner Anmeldung zum OFM akzeptiert der Nutzer diese als verbindlich. Etwaigen Geschäftsbedingungen der Nutzer wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Geschäftsbedingungen der Nutzer sind nur dann verbindlich, wenn die OFM GmbH diesen ausdrücklich schriftlich zustimmt.
3. Ergänzend zu diesen AGB gelten die auf der Webseite des OFM veröffentlichten Spielregeln für den OFM ("OFM-Regelwerk") in der jeweils aktuellen Fassung.
4. Die OFM GmbH behält sich vor, diese AGB für die Zukunft zu ändern, sofern dies notwendig erscheint und die Interessen des Nutzers dadurch nicht unangemessen beeinträchtigt werden. Die Notwendigkeit von Änderungen kann sich insbesondere ergeben aus der Anpassung an Änderungen von Gesetzgebung und Rechtsprechung und durch eine Fortentwicklung des Produktes OFM, beispielsweise in Form von erweiterten Spielfunktionen. Solche Änderungen an diesen AGB werden dem Nutzer in geeigneter Weise und unter Hervorhebung der Änderungen vier Wochen vor dem geplanten Inkrafttreten der Änderungen per E-Mail mitgeteilt. Zusätzlich erfolgt in der Regel ein hervorgehobener Hinweis bei der nächsten Anmeldung, auf der Startseite des OFM sowie im OFM-Forum. Zugleich wird die OFM GmbH dem Nutzer eine angemessene, mindestens vier Wochen lange Frist für die Erklärung einräumen, ob er die geänderten AGB für die weitere Nutzung des OFM akzeptiert. Widerspricht der Nutzer den geänderten AGBs nicht innerhalb dieser Frist, gerechnet ab dem Zugang der E-Mail mit der Ankündigung, so werden die geänderten oder ergänzenden AGB ihm gegenüber wirksam. Die OFM GmbH wird in der Unterrichtung über die Änderungen bei Fristbeginn auf diese Rechtsfolge, d.h. auf die Möglichkeit des Widerspruchs, die Frist und die Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich eines unterbliebenen Widerspruchs, besonders hinweisen. Dieser Änderungsmechanismus gilt nicht für Änderungen der vertraglichen Hauptleistungspflichten der Parteien.

§ 2 Leistungen der OFM GmbH

1. Die Leistung der OFM GmbH besteht aus der Bereitstellung des OFM mit einer durchschnittlichen Verfügbarkeit von 98% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind im Voraus angekündigte Ausfallzeiten aufgrund notwendiger Systemwartung.
2. Der OFM ist ein mit der Basis-Mitgliedschaft kostenlos nutzbares Angebot. Bestimmte Features können aber Nutzern mit einer separat abzuschließenden kostenpflichtigen Premium-

Mitgliedschaft (§ 4) vorbehalten bleiben oder nur gegen Einsatz der Spielwährung ("Kixx") (§ 5) freigeschaltet werden.

3. Der Nutzer erhält lediglich das Nutzungsrecht an den Funktionen des OFM im Rahmen der tatsächlichen Verfügbarkeit. Eine Änderung des OFM bzw. seiner Spielfunktionen kann nötig werden, um den OFM weiterzuentwickeln, zu verbessern und für eine möglichst große Anzahl von Nutzern interessant und abwechslungsreich zu halten. Soweit nicht die Nutzung bestimmter Features im Rahmen der PremiumMitgliedschaft oder im Rahmen des Einsatzes von Kixx vertraglich vereinbart wurde, besteht kein Anspruch auf die Benutzung oder unveränderte Beibehaltung bestimmter konkreter Features des OFM.

§ 3 Basis-Mitgliedschaft

1. Mit Ausfüllen des Registrierungsformulars auf der OFM-Website ("Registrierung") gibt der Nutzer ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages, also zur Account-Eröffnung im Rahmen einer kostenlosen Basis-Mitgliedschaft, ab. Voraussetzung für eine Registrierung ist, dass der Nutzer entweder volljährig ist, oder das 7. Lebensjahr vollendet hat und die Erziehungsberechtigten zugestimmt haben. Durch das Absenden des Registrierungsformulars versichert der Nutzer, dass Datenfelder des Registrierungsformulars vollständig und richtig ausgefüllt sind und dass er entweder volljährig ist, oder das 7. Lebensjahr vollendet hat und die Zustimmung der Erziehungsberechtigten vorliegt.

2. Alternativ oder ergänzend zur oben beschriebenen Registrierung über die OFMWebsite kann die OFM GmbH auch eine Registrierung über Accounts des Nutzers auf anderen Plattformen, insbesondere Facebook. Dabei werden nach Zustimmung durch den Nutzer gegenüber dem Betreiber der jeweils anderen Plattform (also etwa der Facebook, Inc. und/oder einem jeweils verbundenen Unternehmen und/oder Rechtsnachfolger eines der genannten Unternehmen) (gemeinsam „Dritte“) persönliche Daten des Nutzers von Dritten an den Anbieter übertragen. Die Nutzung dieses Registrierungsmechanismus setzt eine Anmeldung bei dem jeweiligen Dritten voraus. Für den Vertragsschluss gelten in diesem Fall die Bestimmungen dieser AGB entsprechend. Insbesondere sichert der Nutzer entsprechend § 3.1 dieser AGB zu, dass die bei dem jeweiligen Dritten zu seiner Identität gespeicherten Daten wahr und vollständig sind

3. Der Vertrag zwischen der OFM GmbH und dem Nutzer über die BasisMitgliedschaft kommt mit Annahme des Antrags auf Account-Eröffnung durch die OFM GmbH zustande. Die Annahme kann ausdrücklich oder durch die erste Erfüllungshandlung der OFM GmbH erfolgen. Eine Erfüllungshandlung ist die Freischaltung des Zugriffs mit den gewählten Benutzerdaten. Der Zugang des Antrags auf Eröffnung eines Spiel-Accounts wird durch die OFM GmbH unverzüglich auf elektronischem Weg an die vom Nutzer angegebene E-Mail Adresse bestätigt. Die Zugangsbestätigung stellt keine verbindliche Annahme des Nutzerantrags dar. Die Zugangsbestätigung kann aber mit der Annahmeerklärung verbunden werden. Es besteht aber kein Anspruch auf den Abschluss eines Nutzungsvertrages.

4. Die Basis-Mitgliedschaft wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Kündigung richtet sich nach § 11.

§ 4 Premium-Mitgliedschaft

1. Mit dem Kauf eines Plus-Pakets verwandelt der Nutzer seine Basis-Mitgliedschaft zeitlich befristet in eine Premium-Mitgliedschaft und erwirbt damit das Recht zur Nutzung einer

erweiterten Funktionalität des OFM während der Laufzeit der PremiumMitgliedschaft gemäß der zum Zeitpunkt des Erwerbs des Plus-Pakets aktuellen Leistungsbeschreibung.

2. Darüber hinausgehende Ansprüche können aus einer Premium-Mitgliedschaft nicht abgeleitet werden.

3. Eine Premium-Mitgliedschaft gilt für die gewählte Zeitdauer und verlängert sich nach deren Ablauf nicht automatisch.

4. Bei einer Beendigung der Premium-Mitgliedschaft werden die für das PlusPaket/die Premium-Mitgliedschaft im Voraus bereits bezahlten überschüssigen Beträge erstattet. In Bezug auf gratis gewährte Premium-Mitgliedschaften (beispielsweise im Rahmen von Werbeaktionen) findet eine keine Erstattung statt.

§ 5 Spielwährung Kixx

Nutzer können sowohl im Rahmen der Basis-Mitgliedschaft als auch im Rahmen der Premium-Mitgliedschaft Einheiten der virtuellen Spielwährung Kixx erwerben. Bei dieser virtuellen Spielwährung handelt es sich nicht um ein Zahlungsmittel und der Austausch oder Handel von Kixx gegen echtes Geld ist untersagt. Die Kixx dienen lediglich als Zählleinheit für den Umfang der Nutzungsrechte in Bezug auf bestimmte kostenpflichtige Features des OFM. Bei der Nutzung bestimmter Features des OFM werden Kixx verbraucht. Hierauf wird der Nutzer vor Einsatz des Features hingewiesen und muss den Einsatz des Features explizit bestätigen. Der Vertrag über den Erwerb von Kixx ist vollständig erfüllt wenn die Anzahl der erworbenen Kixx im Account des Spielers abgespeichert ist.

§ 6 Vertragsschluss und Zahlungsmodalitäten bei Premium-Mitgliedschaften und Kixx

1. Plus-Pakete und Kixx kann der Nutzer innerhalb des OFM dadurch bestellen, dass er auf der entsprechenden Shop-Seite das gewünschte Angebot und das gewünschte Zahlungsmittel auswählt und den Bestellbutton anklickt. Vor der endgültigen Absendung der Bestellung wird dem Nutzer eine Zusammenfassung seiner Eingaben angezeigt. Eventuelle Eingabefehler kann er nach Anklicken des Zurück-Buttons korrigieren.

2. Die zur Verfügung stehenden Zahlungsmittel sind abhängig von den gewählten Leistungen und werden jeweils direkt im Shop angezeigt.

3. Sowohl Plus-Pakete als auch Kixx kann der Nutzer durch Auswahl der entsprechenden Optionen während des Kaufprozesses entweder für sich selbst oder für einen anderen Nutzer oder als Gutschein zur späteren Einlösung erwerben. Gutscheine sind zeitlich befristet und können nur bis zum Ablauf des dritten vollen Jahres nach Ende des Jahres eingelöst werden, in dem sie ausgestellt wurden.

4. Im Falle einer Zahlung durch Vorkasse gilt der Vertrag mit der ersten Erfüllungshandlung durch die OFM GmbH als geschlossen. Zahlt der Nutzer mit sonstigen Zahlverfahren, insbesondere per Lastschrift oder Kreditkarte, so ist die OFM GmbH berechtigt, die Entgelte im Voraus zu verlangen. Die Entgelte werden mit der Eingabe der Kontoverbindung oder der Kreditkartendaten oder der sonst für die Nutzung des Zahlungsmittels erforderlichen Daten fällig. Mit der ersten Erfüllungshandlung durch den OFM gilt der Nutzungsvertrag als geschlossen. Eine Erfüllungshandlung ist insbesondere die Ausführung der Bestellung durch Umwandlung in eine Premium-Mitgliedschaft bzw. Aufladen von Kixx in dem jeweiligen Account.

Der Zugang der Bestellung wird durch die OFM GmbH unverzüglich auf elektronischem Weg im Logbuch des Managerbüros im Nutzeraccount bestätigt. Die Zugangsbestätigung stellt keine verbindliche Annahme dar. Die Zugangsbestätigung kann aber mit einer Annahmeerklärung verbunden werden

5. Entstehen der OFM GmbH durch ein vom Nutzer zu vertretendes Verhalten Rückbelastungen oder Stornierungen, so trägt dieser die hieraus für den OFM entstehenden Kosten. Der OFM ist in diesem Fall berechtigt, diese Kosten zusammen mit dem ursprünglichen Entgelt vom Konto oder der Kreditkarte des Nutzers einzuziehen.

6. Im Verzugsfall ist die OFM GmbH berechtigt die Leistungen einzustellen, sowie den Account des Nutzers sofort zu sperren. Die Verpflichtung des Nutzers zur Zahlung des vereinbarten Entgelts bleibt hiervon unberührt.

§ 7 Allgemeine Pflichten des Nutzers

1. Die Nutzung des OFM ist nur nach Maßgabe dieser AGB und der ergänzend geltenden Spielregeln ("OFM-Regelwerk") erlaubt.

2. Für jeden Nutzer ist nur ein Account pro Spielwelt erlaubt. Spielen mehrere Nutzer von einer IP-Adresse aus, so muss dies gegenüber der OFM GmbH offen gelegt werden. Dazu kann das entsprechende Formular im Spiel („Managerbüro“) verwendet werden. Freundschaftsspiele und Transfers untereinander sind bei fehlender IP-Meldung untersagt. Ein Verstoß gegen diese Vorschrift kann zu sofortiger Sperrung oder Löschung aller Accounts des oder der jeweiligen Nutzer(s) führen.

3. Der Nutzer hat dafür zu sorgen, das für den Zugang gewählte Passwort geheim zu halten und sollte dieses aus Sicherheitsgründen regelmäßig ändern. Es besteht kein Anspruch auf Wiederherstellung der Spieldaten, falls der Account des Users ohne Verschulden der OFM GmbH gehackt wird. Der Nutzer informiert die OFM GmbH unverzüglich, wenn er Anhaltspunkte dafür hat, dass ein Dritter Kenntnis seiner Zugangsdaten erlangt hat.

4. Die OFM GmbH stellt lediglich eine Plattform zur Kommunikation unter den Nutzern zu Verfügung. Für den Inhalt dieser Kommunikation und jeglicher von ihm hochgeladener Inhalte ist der Nutzer selbst verantwortlich. Der Nutzer darf die Kommunikationsplattform nicht für Inhalte nutzen, die rechtswidrig sind oder Rechte Dritter verletzen. Insbesondere verpflichtet sich der Nutzer, keine rassistischen, pornografischen, provozierenden, gewaltverherrlichenden, beleidigenden oder anderweitig anstößigen oder verbotenen Inhalte zu übermitteln oder hochzuladen. Der Nutzer garantiert, dass alle von ihm hochgeladenen Inhalte frei von Rechten Dritter sind und insbesondere nicht die Urheber- oder Persönlichkeitsrechte Dritter verletzen. Der Nutzer stellt die OFM GmbH von allen Schäden und Kosten frei, die der OFM GmbH aufgrund eines schuldhaften (d.h. vorsätzlichen oder fahrlässigen) Verstoßes des Nutzers gegen die Pflichten dieses Abs. 4 entstehen. Die OFM GmbH behält sich vor, Inhalte der Nutzer jederzeit zu sperren oder zu löschen, wenn konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass die Inhalte gegen diese AGB, das OFM-Regelwerk und/oder geltende Gesetze verstoßen.

5. Die Nutzung des OFM zu kommerziellen Zwecken ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Nutzer die Kommunikationsmöglichkeiten und Nutzerprofile innerhalb des OFM nicht für werbliche Kommunikation verwenden.

6. Der Nutzer ist lediglich berechtigt, das Spiel über gängige Webbrowser zu nutzen. Jegliche darüber hinausgehende Nutzung von Zusatzprogrammen, Skripten, oder sonstigen Hilfsmitteln ist ausdrücklich untersagt.

7. Es ist verboten, Fehler in der Programmierung (sog. Bugs) für den eigenen Vorteil zu nutzen. Auch dürfen keine Maßnahmen ergriffen werden, die zur übermäßigen Belastung der Server führen oder den Spielablauf in sonstiger Weise erheblich beeinträchtigen.

8. Die OFM GmbH distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten sämtlicher externer Webseiten, welche durch Links über die Seiten des Spiels oder des Forums erreichbar sind. Der OFM übernimmt für diese Inhalte und Seiten keinerlei Haftung.

9. Die OFM GmbH behält sich das Recht vor, die Mitgliedschaft zu kündigen und Accounts zu löschen oder vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, wenn der Nutzer gegen diese AGB oder die Spielregeln ("OFM-Regelwerk") verstößt und den Verstoß trotz Abmahnung nicht abstellt. Eine Abmahnung ist entbehrlich bei derart schwerwiegenden Verstößen, in denen eine fristlose Kündigung ohne Abmahnung unter Abwägung der Interessen der OFM GmbH und des Nutzers gerechtfertigt erscheint.

§ 8 Rechteeinräumung an Nutzerinhalten

Der Nutzer räumt der OFM GmbH hiermit das nicht ausschließliche (einfache), räumlich unbeschränkte Recht ein, sämtliche eingestellten Inhalte des Nutzers für die Dauer dieses Vertrages im Rahmen des OFM zu Zwecken dieses Vertrages zu nutzen. Dies schließt auch alle technisch notwendigen Bearbeitungen der Inhalte (wie Größenänderungen, Komprimierung oder Konvertierung in andere Dateiformate) ein.

§ 9 Haftung

1. Soweit die OFM GmbH Leistungen kostenlos erbringt, haftet sie nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

2. Soweit die OFM GmbH Leistungen kostenpflichtig erbringt, haftet sie abschließend wie folgt:
a) Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung durch die OFM GmbH oder deren Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie im Falle der Übernahme einer – ausdrücklich als solche zu bezeichnenden – Garantie und im Falle zwingender gesetzlicher Haftung, insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz, haftet die OFM GmbH unbeschränkt.

b) Im Übrigen haftet die OFM GmbH nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, auch unserer Erfüllungsgehilfen, sofern nicht eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszweckes wesentlich ist und auf deren Erfüllung der Nutzer daher regelmäßig vertrauen dürfen ("Vertragswesentliche Pflicht"). Bei Verletzung einer Vertragswesentlichen Pflicht haftet die OFM GmbH auch für leichte Fahrlässigkeit. Die Haftung wird jedoch in diesem Fall auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden, begrenzt. Im Übrigen haftet die OFM GmbH nicht für leichte Fahrlässigkeit.

c) Die Regelung dieses § 9 erstreckt sich auf Schadensersatz neben der Leistung, den Schadensersatz statt der Leistung und den Ersatzanspruch wegen vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich der Haftung wegen Mängeln, Verzugs oder Unmöglichkeit.

d) Die Einschränkungen dieses § 9 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

3. Die OFM GmbH macht sich die von Nutzern eingestellten fremden Inhalte nicht zu Eigen. Sofern sie Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten erhält, wird sie diese löschen.

§ 10 Datenschutz

Die OFM GmbH erhebt, speichert und verarbeitet personenbezogene Daten des Nutzers ausschließlich im Einklang mit geltendem Recht. Näheres kann unserer Datenschutzerklärung **entnommen werden.**

§ 11 Kündigung; Ruhen von Accounts

1. Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, seine Basis-Mitgliedschaft ordentlich über das Support-Ticket-System auf der OFM-Website zu kündigen. Die OFM GmbH kann die Basis-Mitgliedschaft zum Ende jeder Saison ordentlich kündigen. Eine Saison umfasst 35 volle Tage (5 Kalenderwochen).

2. Die ordentliche Kündigung der Premium-Mitgliedschaft ist ausgeschlossen.

3. Das Recht der Nutzer und der OFM GmbH, Basis- und Premium-Mitgliedschaften aus wichtigem Grund außerordentlich zu kündigen, bleibt unberührt. Die Premium-Mitgliedschaft kann der Nutzer nur in Schriftform, d.h. per unterschriebenem Brief an die OFM GmbH kündigen. Die OFM GmbH hat insbesondere in den in § 7.9 genannten Fällen das Recht zur außerordentlichen Kündigung.

4. Das Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und der OFM GmbH endet mit Ablauf des in der Kündigung angegebenen Kündigungstermins, und wenn kein Termin angegeben ist mit sofortiger Wirkung nach Zugang der Kündigung. Aus technischen Gründen erfolgt die endgültige Löschung der Mannschaft grundsätzlich erst am Ende einer Saison. Bis zum Ende der Saison wird die Mannschaft also an allen Spielen teilnehmen, der Nutzer hat aber ab Wirksamwerden der Kündigung keinen Einfluss mehr auf die Mannschaft. Wenn der Nutzer ein berechtigtes Interesse nachweist, kann er verlangen, dass die Mannschaft nach Kündigung auch während der laufenden Saison ausscheidet, sofern die OFM GmbH nicht auf andere Weise dem berechtigten Interesse Rechnung tragen kann.

5. Alternativ zu einer Kündigung kann der Nutzer seinen Account auch jederzeit ruhen lassen. Diese Einstellung kann der Nutzer über die entsprechende Funktion in seinen Profileinstellungen auf der OFM-Website selbst vornehmen. Wird ein Account ruhend geschaltet, so wird die mit dem Account erstellte Fußballmannschaft spätestens zum Ende der Saison gelöscht. Eventuell vorhandene Kixx und sonstige Eingaben und Einstellungen des Nutzers bleiben erhalten. Der Nutzer kann den Account jederzeit durch Einloggen mit seinen alten Zugangsdaten reaktivieren und eine neue Fußballmannschaft erstellen. Inaktive Nutzer (kein Login über mindestens 1 volle Saison) werden zum Ende der betreffenden vollen Saison automatisch ruhend geschaltet.

§ 12 Widerrufsrecht

Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung

unserer Informationspflichten Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

**OFM Studios GmbH
Eupener Str. 60
50933 Köln
E-Mail: support@onlinefussballmanager.de**

Widerrufsfolgen Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

§ 13 Schlussbestimmungen

1. Diese AGB und alle auf ihrer Grundlage abgeschlossenen Verträge (insb. Premium-Mitgliedschaften) unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das UN-Kaufrecht findet keine Anwendung.
2. Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder Aufhebungen dieses Vertrages bedürfen Schriftform.
3. Sollten einzelne Bestimmungen der AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder sollten die AGB eine Regelungslücke enthalten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

Köln, den 10.08.2017